

Harfe in der Schaltherhalle

Volksbank und KuH präsentieren Assia Cunego



Marco Feindt (links) und Manfred Bordiehn freuen sich, ein „ungewöhnliches und spannendes“ Konzert präsentieren zu können. Foto: Is

VON LUTZ SCHADECK

Bremervörde. Ein Konzert der besonderen Art versprechen Marco Feindt, Geschäftsstellenleiter Bremervörde der Volksbank eG Osterholz-Scharmbeck, und Manfred Bordiehn vom Kultur- und Heimatkreis Bremervörde am 23. Oktober.

Die Halle der Volksbank, wo sonst alles rund um das liebe Geld abgewickelt wird, verwandelt sich zum Konzertsaal. Feindt: „Wir haben hier eine besondere Akustik und Ausstrahlung, was das Ambiente angeht.“ Von 80 Sitzplätzen aus kann das musikbegeisterte Publikum dann sie erleben: Assia Cunego. Sie wird solo auftreten, und zwar mit Harfenmusik.

Nun denken viele sicherlich dabei an das große Instrument, das in klassischen Konzerten eher eine begleitende Rolle spielt. Doch

man schaue nur einmal auf die keltische Musik, die ohne Harfe kaum denkbar ist. Assia Cunego wird zeigen, dass die Harfe als Soloinstrument seine Berechtigung hat. Und da sie als Meisterin ihres Faches gilt, wird sie mit Stücken natürlich aus dem klassischen Bereich, aber sicher auch aus ihrem Pop- und Jazz- und Sakralrepertoire die Zuhörer überraschen. Bordiehn: „Das wird ungewöhnlich und spannend.“

Cunego bildet selber aus, hat ihre eigene „harpACademy“ und ist mit ihren gerade einmal 30 Jahren schon sehr erfolgreich im Musikgeschehen. Mit 20 Jahren absolvierte sie die Meisterklasse bei Professor Gisèle Herbert. Ihre besondere Spiel- und Abdämpfungstechnik hat sie selbst entwickelt. Die Idee zu diesem Konzert entwickelte sich, weil Assia Cunego schon einen sehr schönen und erfolgreichen Auftritt in

Osterholz-Scharmbeck hatte. Auch der wurde von der Volksbank unterstützt. Und so lag es nahe, sie auch den Bremervörder Kunst- und Musikfreunden zu präsentieren.

Der optische und akustische Kunstgenuss startet am 23. Oktober um 19 Uhr in der Schaltherhalle der Volksbank-Geschäftsstelle Bremervörde. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Karten bekommt man in den Geschäftsstellen der Volksbank in Gnarrenburg und Bremervörde sowie an den bekannten Stellen wie dem „Erntedank“ und „Buchhandlung Morgenstern“ für 10 Euro. Volksbankmitglieder profitieren von der Vergünstigung. Sie zahlen nur 8 Euro. Insgesamt freut sich Manfred Bordiehn, dass sich mit der Volksbank aus einer Idee ein tragfähiges Konzept, was die Kulturpräsentation angeht, entwickelt hat. Man darf also weiter gespannt sein.